

und *barg*, *parc* ist eigentlich 'der Bergeraum'. Auf bairischem Boden musste das Wort offenbar früh anderen Synonymen wie *Stadel*, *Schuppen* weichen; dass es aber auch hier in alter Zeit volkstümlich war, wird durch den Beleg in L. B., der *parc*, *parch* in korrekter altbair. Lautung überliefert, mit Sicherheit bezeugt.

piparhunt XX, 4 — *de eo cane, quem piparhunt vocant, qui sub terra venatur* — Gr. I überliefert *bibarhunt*, *Bb spurihunt*. Vgl. Graff 3, 22 u. 4, 977, DWB. 1, 1807 und Palander, Die ahd. Tiernamen S. 38. Der Biberhund wird auf der Dachsschleife verwendet (Heyne, DHA. 2, 222).

plotruns IV, 2 — '*si ei sanguinem fuderit, quod plotruns vocant*' — Das Wort fehlt in den Hss. der Gr. I, dass es dem Archetypus unserer Ueberlieferung angehört hat, ist nicht ganz sicher, erscheint aber mit Rücksicht auf das günstige Vorurteil, das für die Ueberlieferung von rein deutschen Wörtern in Gr. II besteht, und wegen des altertümlichen, nicht diphtongierten *ô* wahrscheinlich; in jüngeren Hss. findet sich auch auslautendes *t*, Ilz schreibt *pluetruenst*. Vgl. ahd. *blôt*, *bluot* und *runs*, *runst* bei Graff 3, 252 und 2, 519, ferner mhd. *bluot-runst* 'Blutfluss, blutige Wunde' (Lexer 1, 318), ebenso mnd. *blôtruns*. Verwandte Bildungen sind auch mnd. *blotronn*, *-renn*, *-renninge*, *-ronninge*, *-runninge* (Schiller-Lübben 1, 365), afries. *blodrene*, *blodrisne* (v. Richthoven, Afries. Wtb. 655), ags. *blôdryne* (Bosw.-Toller 112), auch an. *blôðrás* (Fritzner 1, 157); s. noch J. Grimm, RA. 2⁴, 185. Es handelt sich um Bezeichnungen für 'die Wunde, die keine Lähmung aber Blutverlust zur Folge hat' (Brunner, RG. II, 636).

pulislac IV, 1; V, 1 — '*si quis liberum per iram percusserit quod pulislac vocant*' — Vgl. L. Al. LVII (ed. Lehmann S. 116): '*si quis alium per iram percusserit, quod Alamanni pulislac dicunt*', ferner Ed. Roth. 125 (MG. LL. IV): '*si quis servum alienum rusticanum percusserit pro unam feritam id est pulslahi*' und L. Rib. 19 (MG. LL. V, 219), wo im Text e Codd. B nach '*si ingenuus servum ictu percusserit ut sanguis non exeat usque ternos colpos*' zwei Hss. (3 und 4) hinzufügen: '*quod nos dicimus bunislege*' (n ist wohl nur aus l entstellt). S. ahd. *puilla*, *pûlla* 'papula' und ahd. *slac* bei Graff 3, 96 f. und 6, 771 ff. Es entspricht mhd. *bûlslac* 'Schlag, der eine Beule bewirkt' (Lexer 1, 381), sinnverwandte Bildungen